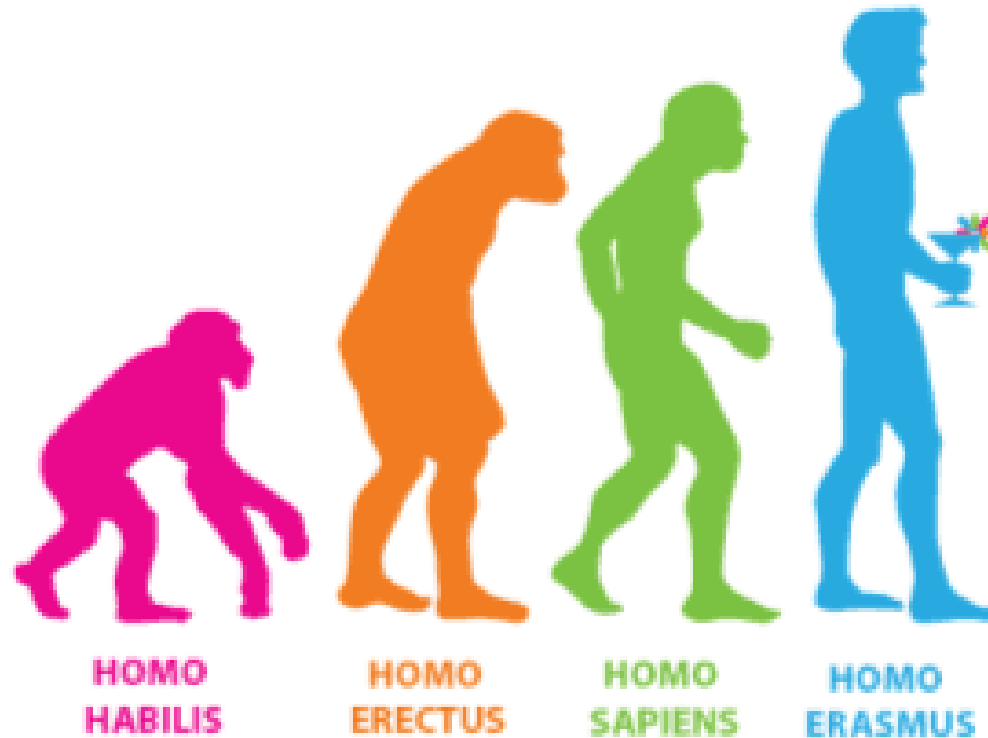




# Informationsveranstaltung zum Erasmusprogramm 2017/18

Gemeinsame Auftaktveranstaltung für die Studierenden der  
Erziehungswissenschaft, Grundschulpädagogik und Psychologie  
1. Dezember 2016

# Warum ins Ausland?



(ex)change your life!

# Übersicht

## Gemeinsamer Teil für alle Fächer

- Allgemeine Informationen zum Erasmusprogramm (15-20 Min)
  - Wie lange kann ich weg, Mobilitätzuschuss, Stipendienanrechnung, Bafög, Praktikum mit Erasmusförderung, etc.
- Informationen zum Bewerbungsprozedere (15-20 Min)

## Fachspezifischer Teil

- Vorstellung einzelner Universitäten (30 Min)
- Fragen

# Allgemeine Informationen zum Erasmusprogramm

European Region Action Scheme for the Mobility of University Students



Erasmus Studentencharta

Dauer des Austauschprogramms

Mobilitätszuschuss

Auslandsbafög/Stipendienanrechnung

Erasmuspraktikum



## ERASMUS STUDENTENCHARTA

### Als ERASMUS-Studierende/r dürfen Sie erwarten,

- dass zwischen Ihrer Heimat- und Ihrer Gasthochschule eine interinstitutionelle Vereinbarung besteht;
- dass die entsendende und die aufnehmende Einrichtung mit Ihnen vor Ihrer Abreise eine Lern- bzw. Ausbildungsvereinbarung unterzeichnen, in der Ihre geplanten Aktivitäten im Ausland im Einzelnen geregelt sind (einschließlich der zu erbringenden Studien- bzw. Praktikumsleistungen);
- dass Sie an die Gasthochschule während Ihres ERASMUS-Aufenthalts weder Vorlesungs-, Einschreibungs- oder Prüfungsgebühren noch Gebühren für die Labor- und Bibliotheksbenutzung entrichten müssen;
- dass Ihre Heimathochschule die Aktivitäten, die Sie während des ERASMUS-Mobilitätszeitraums entsprechend der Lern- bzw. Ausbildungsvereinbarung erfolgreich abschließen, voll und ganz anerkennt;
- dass Sie am Ende Ihrer Aktivitäten im Ausland einen *Leistungsnachweis* über die absolvierten Studien bzw. Arbeiten erhalten, der von der aufnehmenden Einrichtung (Hochschule oder Unternehmen) unterzeichnet ist und aus dem die von Ihnen erreichten Leistungspunkte und Abschlüsse hervorgehen. Wenn das Praktikum nicht Bestandteil der normalen Studienordnung war, wird der Zeitraum zumindest im *Diplomzusatz* vermerkt;
- dass Ihre Gasthochschule Sie ebenso behandelt und betreut wie die regulär an dieser Hochschule eingeschriebenen Studierenden;
- dass Sie Zugriff auf die ERASMUS-Hochschulcharta und auf die Erklärung zur europäischen Bildungspolitik (EPS) Ihrer Heimat- und Ihrer Gasthochschule haben;
- dass Sie die Studienförderung Ihres Herkunftslandes auch während Ihres Aufenthaltes im Ausland erhalten.

### Von Ihnen als ERASMUS-Studierende/r wird erwartet,

- dass Sie Ihren Verpflichtungen aus Ihrer *ERASMUS-Stipendienvereinbarung* mit Ihrer Heimathochschule oder Ihrer nationalen Agentur nachkommen;
- dass Sie, sobald Abweichungen von der Lern- bzw. Ausbildungsvereinbarung auftreten, hierüber eine schriftliche Vereinbarung mit der Heimat- und der Gasteinrichtung treffen;
- dass Sie die gesamte vereinbarte Studien- bzw. Praktikumszeit in der Gasteinrichtung (Hochschule bzw. Unternehmen) verbringen, dass Sie sich den entsprechenden Prüfungen oder anderen Beurteilungen unterziehen und dass Sie sich an die Vorschriften und Regeln der Gasteinrichtung halten;
- dass Sie nach Ihrer Heimkehr einen Bericht über Ihre ERASMUS-Studien- bzw. Praktikumszeit verfassen und dass Sie Ihrer Heimathochschule, der Europäischen Kommission oder der nationalen Agentur auf Verlangen für die Beantwortung weiterer Fragen zur Verfügung stehen.

### Bei Problemen

- Benennen Sie das Problem klar und deutlich und prüfen Sie Ihre Rechte und Pflichten.
- Treten Sie mit dem für Sie zuständigen ERASMUS-Koordinator in Verbindung und nutzen Sie bei Bedarf die Beschwerdemöglichkeiten Ihrer Heimathochschule.

### Wenn Sie dennoch keine zufriedenstellende Lösung erzielen konnten, so kontaktieren Sie Ihre nationale Agentur.

Deutscher Akademischer Austausch Dienst (DAAD)  
Nationale Agentur für ERASMUS  
Kennedyallee 50, D-53175 Bonn  
Tel.: +49/228/882-578  
Fax: +49/228/882-555  
erasmus@daad.de  
<http://eu.daad.de>

# Teilnahmevoraussetzungen

- Immatrikulation in einem Studiengang der FU, der zu einem Hochschulabschluss (bis einschl. Promotion) führt
- Bachelorstudierende müssen bei Antritt des Auslandsstudiums das 1. und 2. Fachsemester abgeschlossen haben
- Masterstudierende müssen bei Antritt des Auslandsstudium das 1. Fachsemester abgeschlossen haben
- Ausreichende Kenntnisse der Unterrichtssprache an der Gasthochschule
- Absolvieren von Kursen im Umfang von mindestens 15 ECTS an der Partnerhochschule inkl. Prüfungsleistungen der Partnerhochschule

# Mobilitätzuschuss/Stipendienanrechnung

- Auszahlung durch das ERASMUS-Büro in zwei Raten 80% zu Beginn, die restlichen 20% nach Vorlage der ERASMUS-Confirmation und des Erfahrungsberichtes\*

(\*Sondersituation Schweiz)

<b>Ländergruppe 1</b> <b>mind. 250 Euro pro</b> <b>Monat (30 Tage)</b>	<b>Ländergruppe 2</b> <b>mind. 200 Euro pro</b> <b>Monat (30 Tage)</b>	<b>Ländergruppe 3</b> <b>mind. 150 Euro pro</b> <b>Monat (30 Tage)</b>
Dänemark	Belgien	Bulgarien
Finnland	Deutschland	Estland
Frankreich	Griechenland	Lettland
Irland	Island	Litauen
Italien	Kroatien	Malta
Lichtenstein	Luxemburg	Mazedonien
Norwegen	Niederlande	Polen
Österreich	Portugal	Rumänien
Schweden	Slowenien	Slowakei
Vereinigtes Königreich	Spanien	Ungarn
	Tschechien	
	Türkei	
	Zypern	



# Mobilitätzuschuss

## Finanzielle Förderung der FU

- Gruppe 1: monatlich mindestens 250 Euro, höchstens 500 Euro (EU Vorgabe)  
Dänemark, Finnland, Frankreich, Irland, Italien, Liechtenstein, Norwegen, Österreich, Schweden, Vereinigtes Königreich
- **FU-Rate 2016/17: 270 Euro monatlich / 9 Euro pro Tag**
- Gruppe 2: monatlich mindestens 200 Euro, höchstens 450 Euro (EU Vorgabe)  
Belgien, Griechenland, Island, Kroatien, Luxemburg, Niederlande, Portugal, Slowenien, Spanien, Tschechien, Türkei, Zypern
- **FU-Rate 2016/17: 210 Euro monatlich / 7 Euro pro Tag**
- Gruppe 3: monatlich mindestens 150 Euro, höchstens 400 Euro (EU Vorgabe)  
Bulgarien, Estland, Lettland, Litauen, Malta, Mazedonien (FYROM), Polen, Rumänien, Slowakei, Ungarn
- **FU-Rate 2016/17: 150 Euro monatlich / 5 Euro pro Tag**



# Mobilitätzuschuss

- **BAföG-berechtigte** Studierende müssen Auslands-BAföG beantragen (bitte frühzeitig) – es erfolgt keine Anrechnung des Mobilitätzuschusses.
- **Studierende mit Kind** und **Studierende mit Behinderung** (bitte informieren Sie uns frühzeitig) können über das Erasmusbüro eine zusätzliche Förderung bekommen.

# Mobilitätzuschuss

## Sonderförderung nach Antrag beim Erasmus Team

### Für Studierende mit Behinderung

- Studierende mit Behinderung (ab GdB50) können statt des regulären Fördersatzes je Ländergruppe eine Pauschale in Höhe von 100% des jeweiligen monatlichen Höchstsatzes (LG 1: 500 Euro, LG 2: 450 Euro, LG 3: 400 Euro) beantragen oder
- mind. 2 Monate vor Beginn des Aufenthalts einen personenbezogenen ausführlichen Antrag stellen, falls die monatlichen Höchstsätze nicht ausreichen

### Für Studierende mit Kind

- Studierende, die während des Erasmus+ Aufenthalts alleinerziehend sind
- Zusätzliche Pauschale zum Erasmus+ Zuschuss in Höhe von 200 Euro/Monat

# Mobilitätszuschuss/Stipendienanrechnung

## Studierende mit Zweitstipendien

- Eine gleichzeitige Förderung über Erasmus+ und andere EU-Programme ist ausgeschlossen.
- Eine gleichzeitige Förderung über PROMOS und Erasmus+ ist nicht möglich.
- Stipendiaten von Förderwerken, Stiftungen, DAAD etc. müssen diese über die Erasmus+ Förderung informieren und prüfen lassen, ob eine gleichzeitige Förderung zulässig ist.
  - Wenn die finanzielle Förderung über Erasmus+ nicht möglich ist, bleibt es bei der Förderung des Erasmus+ Platzes (Zero Grant-Förderung).
- Auslands-BAföG kann zusätzlich zu Erasmus+ bezogen werden.

# Mobilitätzuschuss – neue Herausforderungen

## ACHTUNG - NEUERUNGEN bei der Finanzierung

- Studienvorhaben mit Anerkennung > Erasmus-Platz + Mobilitätzuschuss, an Dauer des Aufenthalts orientiert
- Studienvorhaben ohne Anerkennung > Erasmus-Platz + geringe Mobilitätspauschale als Anreiz für Durchführung und Dokumentation
- **Sie gehen an die Partnerhochschule, um ein Studienvorhaben umzusetzen, das Sie sich an der Heimathochschule als Leistung innerhalb Ihres aktuellen Studiengangs anerkennen lassen können.**

# Mobilitätszuschuss – neue Herausforderungen

## Bewerbungsformular

- Abfrage: Studienvorhaben mit Anerkennung / ohne Anerkennung geplant?
- Integriertes Motivationsschreiben:
- Warum das Land / die Länder, die Universität(en)?
- Welches fachliche relevante Studienvorhaben möchten Sie während Ihres Auslandsaufenthalts umsetzen?
- Leistungsnachweise einreichen (für Sie zur Prüfung: sind noch LP offen?)

## Auswahl

Prioritäten bei der **Vergabe der Studienplätze:**

1. Priorität: mit geplanter Anerkennung
2. Priorität: Vergabe übrig gebliebener Plätze ohne geplante Anerkennung

# Aufenthaltsdauer und Förderung

## Aufenthaltsdauer je Mobilitätsaktivität (Erasmus+ Studium)

- mindestens 3 Monate (90 Tage), Ausnahme: Trimester/Terms < 3 Monate höchstens 12 Monate (360 Tage)

## Maximale Dauer der Erasmus+ Förderung

- 12 Monate im ersten Studienzyklus (BA oder gleichwertig) einschließlich Praktika und Graduiertenpraktika
- 12 Monate im zweiten Studienzyklus (MA oder gleichwertig) einschließlich Praktika und Graduiertenpraktika
- Für einzügige Studiengänge (z.B. Medizin, Rechtswissenschaft, Pharmazie, Veterinärmedizin) gilt eine Gesamtförderdauer von maximal 24 Monaten.
- 12 Monate in der Promotionsphase

# Teilnahme

## Wiederholte Teilnahme

- ist möglich bis zu einer Gesamtförderzeit von 12 Monaten je Studienzyklus (24 Monate bei Staatsexamen) unter Beachtung der Mindest- und Höchstaufenthaltsdauer je Mobilitätsaktivität.
- Bereits geförderte Monate werden auf die maximal möglichen 12 Monate je Studienzyklus (24 Monate bei Staatsexamen) angerechnet.
- Beispiel: bereits 5 Monate Erasmus+ Studium im Bachelor absolviert
  - 7 Monate können im Bachelor noch über Erasmus+ gefördert werden. (Studium/Praktikum/Graduiertenpraktikum)
- z.B. 5 Monate Erasmus Studium und 2 Monate Praktikum für Graduierte

**Bei der Bewerberauswahl muss die wiederholte Teilnahme von Bewerbern berücksichtigt werden!**

## Fixpunkte des Erasmus-Zyklus (Outgoings)

- Nov Ausschreibung der Plätze durch die Fachbereiche und Fächer
- Jan / Feb Auswahl der Studierenden
- März / April Nominierung der Studierenden bei der Gasthochschule
- Juni Mittelzusage durch die Nationale Agentur DAAD
- Aug / Sept Förderzusagen an die Studierenden (Grant Agreements)
- ab Aug Beginn Erasmus-Studium



# Wie bewerben Sie sich? Das Bewerbungsprozedere

Zentrale Bewerbungsdatenbank:

<https://fu-berlin.moveonnet.eu/moveonline/outgoing/welcome.php>

Fristende : 31.1.2017 !!!

## Einreichen vollständiger Bewerbungsunterlagen

- Ausgedruckter Bewerbungsbogen
- Motivationsschreiben (auf Deutsch, 1-2 Seiten, auf alle gewünschten Unis eingehen)
- Tabellarischer Lebenslauf (mit Angaben zum sozialen oder unibezogenen Engagement und entsprechenden Nachweisen, Praktika, Berufserfahrung etc.)
- Immatrikulationsbescheinigung
- Nachweis der Sprachkenntnisse - falls vorhanden (Zeugnisse, Zertifikate, Testergebnisse etc.)
- Transcript of records (selbst aus Campus ausdrucken), für Masterstudierende zusätzlich Bachelorzeugnis

# Sie wollen sich bewerben: Was ist zu beachten?

## Bewerberauswahl durch die Erasmus Koordinatoren

Voraussetzung: Inter-Institutional Agreement liegt vor und wird eingehalten (Platzkontingent, Dauer, Studienniveau, Studiengang)

- fachfremde Bewerber können nicht ausgewählt werden
- Bewerber, deren Studienniveau nicht durch das Inter-Institutional Agreement abgedeckt ist, können nicht ausgewählt werden  
BA-Studierende: Studienniveau BA muss vereinbart sein,  
Studierende müssen an der Partnerhochschule BA-Kurse absolvieren  
MA-Studierende: Studienniveau MA muss vereinbart sein,  
Studierende müssen an der Partnerhochschule MA-Kurse absolvieren

Auswahl der Kandidatinnen und Kandidaten anhand der Unterlagen und ggf. mittels Bewerbungsgesprächs mit Dokumentation der Auswahl

→ Kriterienkatalog

## Bewerbungen für das Jahr 2017/2018

Folgende Unterlagen muss jeder Bewerber mindestens einreichen:  
Online-Bewerbungsformular (voraussichtlich verfügbar ab Januar 2017)

- aktuelle Immatrikulationsbescheinigung
- Motivationsschreiben (ausführliche Darstellung des Studien- bzw. Forschungsvorhabens, Darlegung des fachlichen Interesses sowie der Notwendigkeit und Durchführbarkeit des Auslandsaufenthalts)
- aktuelle Leistungsnachweise (MA/PhD: Abschlusszeugnisse)
- aktueller Sprachnachweis (entsprechend den Anforderungen der Partnerhochschule)
- CEFR-Sprachnachweise können vom Sprachenzentrum ausgestellt werden.
- Als Vorlage kann das DAAD-Sprachzeugnis genutzt werden.
- Zentrale Sprachtests des Sprachenzentrums: Französisch (06.01.2017), Spanisch (08.11.2016, 10.01.2017, 09.05.2017)
- Weitere Informationen zu den zentralen Sprachtests:  
<http://www.sprachenzentrum.fu-berlin.de/sprachtests/sprachzeugnis/index.html>

## Von den Teilnehmern einzureichende Erasmus Unterlagen (beim zentralen Erasmus Team)

### Vor Antritt des Auslandsaufenthaltes

1. Erasmus+ Datenblatt und Immatrikulationsbescheinigung laufendes SoSe
2. OLS-Sprachtest (online)
3. Learning Agreement „before the mobility“
4. Grant Agreement (Fördervereinbarung) und Immatrikulationsbescheinigung WiSe

### Während des Auslandsaufenthaltes

Ggf. Learning Agreement „during the mobility“

Ggf. Antrag auf Verlängerung des Auslandsstudiums

### Bei Beendigung des Auslandsaufenthaltes

1. Bestätigung der Gasthochschule über den tatsächlichen Studienzeitraum
2. Ggf. noch fehlende Immatrikulationsbescheinigung für das SoSe 2017
3. Ausführlicher Erfahrungsbericht
4. Learning Agreement „after the mobility“
5. Transcript of Records
6. Online Survey über das Mobility Tool Plus der Europäischen Kommission
7. OLS-Sprachtest (online)

# Sie haben sich beworben: Welche Auswahlkriterien gelten?

ERASMUS-Auswahlen 2017/18, Fachbereich Erziehungswissenschaft und Psychologie/ Fach: Psychologie

## Bewertungsbogen<sup>1</sup>

Name des Bewerbers / der Bewerberin:
Zielland / Zieluniversität:

### 1. Qualität des Motivationsschreibens

5	4	3	2	1
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### 2. Qualität des Studienvorhabens im Ausland\*

5	4	3	2	1
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

\* Sind anerkenbare Studienleistungen geplant?

### 3. Individuelle Studienleistungen

5	4	3	2	1
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

### 4. Engagement am Fachbereich / soziales Engagement

5	4	3	2	1
---	---	---	---	---

# Sie haben sich beworben: Welche Auswahlkriterien gelten?

## 4. Engagement am Fachbereich / soziales Engagement

5	4	3	2	1
<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

## 5. Fachsemester bei Antritt des Auslandsaufenthalts:

BSc 5./6. FS	BSc 3./4. FS	MSc 3./4. FS
<input type="checkbox"/> 5 P.	<input type="checkbox"/> 3 P.	<input type="checkbox"/> 5 P.

## 6. Erforderliche Sprachkenntnisse wurden nachgewiesen:

Ja:       nein:

## 6. Gesamteindruck<sup>2</sup>:

### Anmerkungen:

Unterschrift (Projektleitung oder Vertretung): \_\_\_\_\_ Datum: \_\_\_\_\_

<sup>1</sup> 5: sehr gut    4: gut    3: durchschnittlich    2: schwach    1: sehr schwach

<sup>2</sup> Summe der Punkte. Bei Gleichstand entscheiden die Ergebnisse der Punkte 5 und 2 in dieser Reihenfolge.

# Sie sind ausgewählt: Wie geht's weiter?

## An der Heimathochschule (FU Berlin):

- Rückmeldung über die Auswahl und Platzvergabe bis 28.2.2017
- Schriftliche Zu- oder Absage von Ihnen bis 7.3.2017
- Nominierung durch die/den Projektleiter/in bis 22.3. (PHS)/31.3.2017 (ERASMUS-Büro der FU)
- Je nach Partnerhochschule unterschiedliches Prozedere der Anmeldung
- Datenblatt (Annahmeerklärung) für das FU Erasmusbüro bis 1.7.2017 einreichen

## Heimathochschule und Partnerhochschule:

- Studienvertrag (Learning Agreement) in Absprache mit der/dem Projektleiter/in und der Partnerhochschule (bis spätestens 1 Monat nach Antritt des Studiums einzureichen)
- Neu: Klärung mit dem Prüfungsausschuss über Anerkennung der Studienleistungen **bevor** das LA unterschrieben wird!

## An der Partnerhochschule

- Bestätigung des Auslandsstudiums durch die Gasthochschule (ERASMUS-Confirmation)
- Transcript of Records

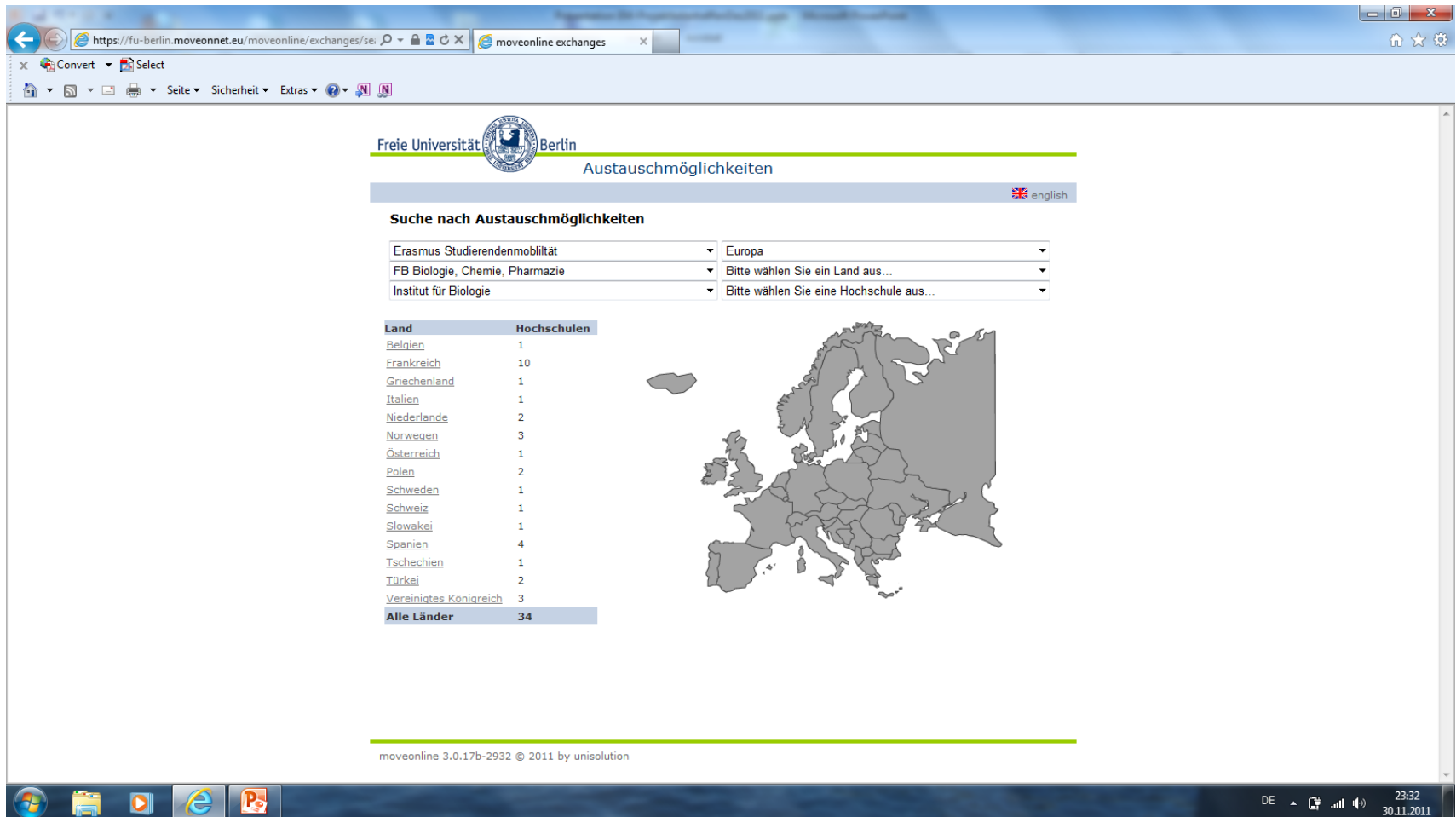
## Nach der Rückkehr an der Heimathochschule


- (standardisierter) Erfahrungsbericht, bitte auch am Fachbereich einreichen und möglichst Fotos zur Verfügung stellen
- Anerkennung der Studienleistungen
- Bereitschaft zum Bericht über die Erfahrungen beim Erasmusinfotreffen



# Partnerschafts-Webseite

<https://fu-berlin.moveonnet.eu/moveonline/exchanges>



Freie Universität  Berlin

Austauschmöglichkeiten english

Suche nach Austauschmöglichkeiten

Erasmus Studierendenmobilität ▾ Europa ▾  
 FB Biologie, Chemie, Pharmazie ▾ Bitte wählen Sie ein Land aus... ▾  
 Institut für Biologie ▾ Bitte wählen Sie eine Hochschule aus... ▾

Land	Hochschulen
<a href="#">Belgien</a>	1
<a href="#">Frankreich</a>	10
<a href="#">Griechenland</a>	1
<a href="#">Italien</a>	1
<a href="#">Niederlande</a>	2
<a href="#">Norwegen</a>	3
<a href="#">Österreich</a>	1
<a href="#">Polen</a>	2
<a href="#">Schweden</a>	1
<a href="#">Schweiz</a>	1
<a href="#">Slowakei</a>	1
<a href="#">Spanien</a>	4
<a href="#">Tschechien</a>	1
<a href="#">Türkei</a>	2
<a href="#">Vereinigtes Königreich</a>	3
<b>Alle Länder</b>	<b>34</b>

moveonline 3.0.17b-2932 © 2011 by unisolution

- ERASMUS+ fördert **freiwillige und obligatorische Praktika zwischen zwei und zwölf Monaten** in den 28 EU Mitgliedsstaaten + Türkei, Norwegen, Island, Liechtenstein und FYR Mazedonien (ausgenommen Schweiz)
- **Zielgruppe**  
Studierende aller Fachrichtungen in allen Studienphasen (Bachelor, Master, Promotion) sowie Graduierte bis maximal ein Jahr nach Studienabschluss  
Graduiertenpraktika: Bewerbung muss im letzten Studienjahr erfolgen  
Jede Staatsangehörigkeit  
BewerberInnen müssen an der Freien Universität Berlin voll immatrikuliert sein (Austauschstudierende können sich nicht bewerben) und ihren Hauptwohnsitz in Deutschland haben

## Fördersummen (Mindestsummen)

- Ländergruppe 1: Monatsrate: 350,-€  
Dänemark, Finnland, Frankreich, Irland, Italien, Liechtenstein, Norwegen, Österreich, Schweden, Vereinigtes Königreich
- Ländergruppe 2: Monatsrate: 300,-€  
Belgien, Griechenland, Island, Kroatien, Luxemburg, Niederlande, Portugal, Slowenien, Spanien, Tschechien, Türkei, Zypern
- Ländergruppe 3: Monatsrate: 250,-€  
Bulgarien, Estland, Lettland, Litauen, Malta, FYR Mazedonien, Polen, Rumänien, Slowakei, Ungarn

# Praktikum: Bewerbungsfrist/ Fragen & Kontakt

- Anträge auf einen Mobilitätzuschuss aus ERASMUS+ sind **spätestens vier Wochen** vor Praktikumsbeginn vollständig beim International Office einzureichen (Ausnahmen möglich)
- rückwirkende Förderungen nach Antritt des Praktikums können nicht ausgesprochen werden
- Achtung: es besteht kein Rechtsanspruch auf Förderung!

Individuelle Beratung zu Erasmus+ SMP:

Gesa Heym-Halayqa / Christina Hillig

Erasmus+ Praktika

Ref. IVC Internationale Studierendenmobilität

Studierenden-Service-Center

Iltilstr. 4 , D-14195 Berlin

Sprechzeiten: Dienstag/Donnerstag: 9.30 -12.30h, 14.00 -17.00h

Tel.: (+49 30) 838 -57303; Fax: (+49 30) 838 73420

E-Mail: [erasmus-support@fu-berlin.de](mailto:erasmus-support@fu-berlin.de)

[http://www.fu-](http://www.fu-berlin.de/studium/international/studium_ausland/erasmus_praktikum/)

[berlin.de/studium/international/studium\\_ausland/erasmus\\_praktikum/](http://www.fu-berlin.de/studium/international/studium_ausland/erasmus_praktikum/)

- Selbstorganisiertes Vollzeitpraktikum (mind. 35 Std/Woche), das **in inhaltlichem Zusammenhang mit dem Studium und der angestrebten beruflichen Tätigkeit** steht (nachzuweisen durch detailliertes Learning Agreement und Motivationsschreiben)
- Mindestdauer des Praktikums: 2 Monate (entspricht 60 Tagen)
- Maximale Dauer des Praktikums: 12 Monate
- Anerkennung durch die Hochschule (sendinginstitution)
- Immatrikulation an der Freien Universität Berlin während des gesamten Praktikumszeitraumes (Graduierte müssen das Studium zu Praktikumsbeginn nachweislich erfolgreich abgeschlossen haben)
- Feste Praktikumszusage zum Zeitpunkt der Bewerbung
- Nachgewiesene Kenntnisse der Landes- bzw. Arbeitssprache
- Keine gleichzeitige Förderung aus Erasmus+ und anderen EU-Förderprogrammen
- Ggf. auch interessant für das **Praxissemester?!**

# Partnerhochschulen **Erziehungs-** **wissenschaft und Grundschulpädagogik**

(Angaben ohne Gewähr, bitte vergewissern Sie sich auch selbst über die moveon-Datenbank!)

Freie Universität  Berlin

Land	Stadt	Plätze	Angebot vor Ort (Programme)
Dänemark	Århus	MA, <b>Phd</b> : 2 je 5 M.	Anthropology of Education/Globalization, Education Science, Education Sociology, Education Psychology, Education Anthropology
	Kopenhagen	BA, MA: 2 je 10 M.	Eigene Kurse für Internationale! Academic English, English Academic Writing, Presentation Techniques, Danish Society...
	Roskilde	BA: 1/5 M. ( <b>nur SoSe!</b> )	Integrated studies in Psychology and Educational Studies
Finnland	Turku	BA, MA: 1/5 M.	Learning, Learning Environments and Educational Systems,
Frankreich	Val de Marne	BA, MA: 1/5 M.	Social and Human Sciences
	Paris Nord	BA, MA: 1/10 M.	EWI, LLL; Erwachsenenbildung
	Paris / Saint Denis	BA, MA: 1/5 M.	Social and Human Sciences, EWI: LLL, Bildungsprogramme, Lehrerausbildung
	Toulouse	BA, MA: 1/5 M.	Erziehungs- und Bildungswissenschaft, Lehrerausbildung, Kindheits- und Jugendlehre, Forschung zu Erziehung, Bildung, soziale Praktiken
Griechenland	Athen	BA, MAT, <b>Phd</b> : 2 je 5 M.	Education/Human Rights, Special Education, Political Science/Sociology, IuK, Beratung
			General Education Module! + Introduction to Pedagogy, Pedagogic theories of the 20th century, Pre-School Pedagogy, Didactics of Mathematics, Teaching - Applications, History of Modern Greek Education, Issues in Teaching Mathematics in Pre-School, Didactics of Physics, Counselling and Guidance in Education, Education and Politics, Pedagogy of the Mass Media, Economy and Organisation of Education, Environmental Education, Didactics of Language, Comparative Pedagogics, Contemporary Trends in Pre-School Education, Present Concerns and Problems in Pre-School Education, Sociology of Education
	Ioannina	BA, MA: 2 je 5 M.	Children's Books/Material, Environmental Education,
	Mytilini	BA, MAT, <b>Phd</b> : 2 je 10 M.	Informationsgesellschaft, Modeling Design and Development of Educational Units, Inklusionspädagogik
	Rethymno	BA, MA: 1/5 M.	Psychologische Pädagogik, Pädagogik/Didaktik
Island	Reykjavik	BA, MA: 1/5 M.	Education Settings, Development and Self, Globalisation and Education, Comparative Education, Education administration, Diversity, ...

# Partnerhochschulen **Erziehungs-** **wissenschaft und Grundschulpädagogik**

(Angaben ohne Gewähr, bitte vergewissern Sie sich auch selbst über die moveon-Datenbank!)

Freie Universität  Berlin

Land	Stadt	Plätze/Monate	Angebot vor Ort (Programme)
Italien	Bologna	BA, MA: 2 je 5 M.	Childhood Services, Social and Cultural Education, Science of Education, Planning/Managing, Lifelong Learning
	Firenze	BA: 2 je 5 M.	Theories of Communication, Philosophical Studies
	Milano	BA, MA: 1/5 M.	Erziehungsinstitutionen, Anthropologie, Bildungsprozesse, Methoden
	Padova	BA, MA: 2 je 5 M.	Bildung und Entwicklung des Menschen, EWI, Pädagogik der frühen Kindheit
	Roma	BA, MA: 2 je 5 M.	Bildung und Entwicklung des Menschen, EWI, Soziale Arbeit und Soziologie
Kroatien	Zagreb	BA, MA, <b>Phd</b> : 1/5 M.	Rehabilitationspädagogik/Inklusion, Körperbehinderung, Sozialpädagogik
Luxembourg	Luxembourg	BA, MA: 2 je 5 M.	Gerontologie, Management/Coaching im Sozial-/Bildungswesen, Mediation; EWI: Ungleichheit, Bildungsreformen, Empirische Forschung, Bildungspolitik
	Amsterdam	BA: 5 je 10 M.	Sozialpädagogik/Soziale Arbeit
Niederlande	Nijmegen	BA, MA: 1/5 M.	Anthropologie, Sozial-/Behindertenpädagogik
Norwegen	Kristiansand	BA, MA: 2 je 5 M.	Sozialpädagogik
	Oslo	BA, MA: 1/10 M.	Kindheit/Sozialpädagogik, Pädagogik/Digitale Medien, Erwachsenenbildung, Interkulturelle Pädagogik
Österreich	Innsbruck	BA, MA: 2 je 5 M.	Heterogenität,
	Linz		Grundschulpädagogik
	Salzburg		Grundschulpädagogik
	Wien	S: 3 je 10 M.	Bildungswissenschaft: Gegenwartstheorien, Menschenbilder, Ethik, Vielfalt, Beratung, Gender
Polen	Katowice	BA, MA: 2 je 5 M.	Early Childhood, Sozialpädagogik/Soziale Arbeit
	Warszawa U	BA, MA: 2 je 5 M.	Erwachsenenbildung
	Wroclaw D 14	BA, MA: 2 je 5 M.	kulturelle und soziale Grundlagen der Erziehung, Ethographie und Erziehung, Kultur und Erziehung im städtischen Kontext
	Wroclaw U 01	MA: 1/5 M.	Kurse aus allen FB wählbar



Land	Stadt	Plätze	Angebot vor Ort (Programme)
Portugal	Coimbra	BA, MA: 1/5 M.	Anthropologie, Erziehungswissenschaft, Sozialpädagogik, Erwachsenenbildung
Schweden	Evora	BA, MA, <b>Phd</b> : 1/5 M.	Bildung und Erziehung, Unterrichtsmethoden, Unterrichtsprozesse
	Jönköping	BA, MA: 1/5 M.	Early Childhood
Schweiz	Brugg	BA, MA: 2 je 10 M.	Bildungswissenschaft
	Geneve	BA, MA: 1/10 M.	Erwachsenenbildung
	Luzern PH		Grundschulpädagogik: Teacher Training/Educ. Science: Verbindung von berufspraktischer Ausbildung mit den fachdidaktischen und schulpädagogischen Studien
	Zug		Grundschulpädagogik: Berufspraxis und Berufswissen, Bildungs- und Sozialwissenschaften, Fachdidaktiken, Übergreifende Studien, Wahlstudium
Slowenien	Zürich	BA: 2 je 5 M.	
	Maribor	BA: 1/5 M.	Early Childhood
Spanien			Pädagogik: Interventionen, Sozialpädagogik, Organisationspädagogik, Bildungspolitik, Management of teaching centers
	Barcelona	BA, MA: 2 je 10 M.	
	Madrid	BA, MA: 2 je 5 M.	Qualitätssicherung, IuK, Museumspädagogik
	Malaga	<b>BA: 1/10M.</b>	Sozialpädagogik ( <b>Vertrag</b> : Education)
	Valencia	BA, MA: 2 je 10 M.	
Tschechien	Mallorca	BA.: 2 je 5	Education, Teacher training
	Brno	BA, MA: 1/10 M.	
	Ceske Budojovice	BA, MA: 1/5 M.	LLL, Soziale Arbeit
Türkei	Praha	BA, MA, <b>Phd</b> : 2 je 5 M.	
	Ankara	BA, MA, <b>Phd</b> : 1/10 M.	Grundschulpädagogik ( <b>Vertrag</b> : Education)
	Istanbul	BA, MA: 2/10 M.	Erziehung und Bildung, Grundschulpädagogik
Vereinigtes Königreich	London	MA: 1/5 M.	Bildungswissenschaft

# Nochmal: Ablauf und Daten

<b>Bewer- bung</b>	<b>Auswahl</b>	<b>Nachricht</b>	<b>Rückmel- dung</b>	<b>Nominierung</b>	<b>Annahme</b>	<b>Learning Agreement</b>
<i>von Ihnen</i>	<i>durch uns</i>	<i>von uns</i>	<i>von Ihnen</i>	<i>von uns</i>	<i>durch Sie</i>	<i>von Ihnen</i>
31.1.2017	15.2.2017	28.2.2017	7.3.2017	22.3./31.3.17	1.7.2017	VOR Aufent- halt
vorher auftretende Fragen bitte mit Frau Di Vincenzo klären: <a href="mailto:sekbormann@erzwiss.fu-berlin.de">sekbormann @erzwiss.fu- berlin.de</a>	Kriterien <ul style="list-style-type: none"> <li>• Studienleistun- gen, Noten</li> <li>• Ausbildungen, Praktika</li> <li>• (außeruniver- sitäres Engagement</li> <li>• Sprachkennt- nisse</li> </ul> evtl. Auswahl- gespräche	Sie erfahren von Frau Di Vincenzo, ob und für welche der von Ihnen angegebe- nen Hoch- schulen Sie von uns ausgewählt wurden	Sie erklären schriftlich, ob Sie den Platz annehmen möchten oder nicht	Frau Di Vincenzo nominiert Sie bei den Partner-hoch- schulen und teilt dies auch dem FU- Eras- musbüro mit	Datenblatt (Annahme- erklärung) für das FU Erasmus- büro	1) Sie füllen das Learning Agreement aus 2) Sie lassen sich das LA erst von Fr. Heinze-Drinda (BA) oder Hr. Müller (MA) abnehmen 3) Sie legen das LA bei Fr. Di Vincenzo vor, damit die Erasmus-Be- auftragten es abzeichnen



# Partnerhochschulen Grundschulpädagogik

Land	Stadt	Plätze	Angebot vor Ort (Programme)
Italien	Bologna		Grundschulpädagogik: advanced theoretical and practical training in the subjects – psycho-pedagogy, teaching methodology, technology and research
Österreich	Linz		Grundschulpädagogik
	Salzburg		Grundschulpädagogik
	Wien		Grundschulpädagogik
Polen	Warschau		Grundschulpädagogik
Portugal	Coimbra	BA, MA: 1/5 M.	Grundschulpädagogik
Schweden	Stockholm		Grundschulpädagogik
Schweiz	Luzern PH		Grundschulpädagogik: Teacher Training/Educ. Science: Verbindung von berufspraktischer Ausbildung mit den fachdidaktischen und schulpädagogischen Studien
	Zug		Grundschulpädagogik: Berufspraxis und Berufswissen, Bildungs- und Sozialwissenschaften, Fachdidaktiken, Übergreifende Studien, Wahlstudium
Spanien	Mallorca		
Türkei	Ankara	BA, MA, Phd: 1/10 M.	Grundschulpädagogik (Vertrag: Education)
	Istanbul	BA, MA: 2/10 M.	Grundschulpädagogik

# Nochmal: Ablauf und Daten

Bewerbung	Auswahl	Nachricht	Rückmeldung	Nominierung	Annahme	Learning Agreement
<i>von Ihnen</i>	<i>durch uns</i>	<i>von uns</i>	<i>von Ihnen</i>	<i>von uns</i>	<i>durch Sie</i>	<i>von Ihnen</i>
31.1.2017	15.2.2017	28.2.2017	7.3.2017	22.3./31.3.17	1.7.2017	VOR Aufenthalt
vorher auftretende Fragen bitte mit klären: <a href="mailto:nino.ferrin@fu-berlin.de">nino.ferrin@fu-berlin.de</a>	Kriterien <ul style="list-style-type: none"> <li>• Studienleistungen, Noten</li> <li>• Ausbildungen, Praktika</li> <li>• (außeruniversitäres Engagement</li> <li>• Sprachkenntnisse</li> </ul> evtl. Auswahlgespräche	Sie erfahren, ob und für welche der von Ihnen angegebenen Hochschulen Sie von uns ausgewählt wurden	Sie erklären schriftlich, ob Sie den Platz annehmen möchten oder nicht	Herr Ferrin nominiert Sie bei den Partnerhochschulen und teilt dies auch dem FU- Erasmusbüro mit	Datenblatt (Annahmeerklärung) für das FU Erasmusbüro	1) Sie füllen das Learning Agreement aus 2) Sie lassen sich das LA erst von Fr. Lomm (BA)(MA) abnehmen 3) Sie legen das LA bei dem Erasmusbeauftragten Herrn Ferrin zum abzeichnen vor